



Revival Gold schließt erste Phase der Haufenlaugungstests 2021 positiv ab

Toronto, Ontario – 22. September 2021 – Revival Gold Inc. (TSXV: RVG, OTCQX: RVLGF) („Revival Gold“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/revival-gold-inc/>) gibt den Abschluss der ersten Phase der metallurgischen Untersuchungen zur Haufenlaugung im Goldprojekt Beartrack-Arnett („Beartrack-Arnett“) im US-Bundesstaat Idaho bekannt. Die Arbeiten werden von der Firma SGS Lakefield („SGS“) unter der Leitung von metallurgischen Fachkräften von Revival Golds technischem Berater Wood durchgeführt.

Das Probenmaterial, das sich aus 1,94 Tonnen Material aus Beartrack und 0,80 Tonnen Material aus Arnett zusammensetzt, wurde im Juni 2021 an SGS übergeben. Die erste Phase des Testprogramms umfasste eine Analyse des Goldanteils im Roherz (Head Grade), eine Säure-Basen-Berechnung sowie Bottle-Roll-Tests. In der zweiten Programmphase, die noch diesen Monat eingeleitet wird, werden Säulenlaugungstests durchgeführt.

Das vorrangige Ziel des Testprogramms besteht darin, die Erzausbeute im Projekt Beartrack-Arnett im Rahmen der Haufenlaugung zu optimieren und auf früheren Testarbeiten aufzubauen, die in Revival Golds wirtschaftlicher Erstbewertung („PEA“) 2020 zur Phase-I-Haufenlaugung verwendet wurden. Die Ergebnisse dienen zur Festlegung von Gewinnungsparametern für eine Vormachbarkeitsstudie („PFS“) mit Haufenlaugung, die von Wood in der zweiten Jahreshälfte 2022 geplant ist.

Es wurden Bottle-Roll-Tests in drei Brechgrößen (12,5 mm, 25 mm und 38 mm) absolviert, pro Brechgröße jeweils neun Tests, also insgesamt 27 Tests. Die Auswirkung der Brechgröße auf die gesamte Goldausbeute wurde bewertet. Die Testergebnisse sind nachstehend in den Tabellen 1 und 2 zusammengefasst, wobei die Goldgehalte und -ausbeuten auf Flammproben basieren. Diese Ergebnisse stellen zwar nicht die endgültigen Goldgewinnungswerte dar, die in die Vormachbarkeitsstudie einfließen sollen, sie stimmen aber größtenteils mit den in der PEA verwendeten Annahmen zur Ausbeute überein bzw. fallen sogar günstiger aus.

„Während der laufenden Bohrungen setzt Revival Gold entsprechende Maßnahmen, um die Pläne für die Phase-I-Haufenlaugung des Materials aus dem Projekt Beartrack-Arnett zu optimieren und eine entsprechende Risikominderung vorzunehmen. Die heutigen ersten Ergebnisse des diesjährigen metallurgischen Programms zur Haufenlaugung sind ermutigend und stimmen weitgehend mit den in unserer PEA angenommenen Gewinnungszahlen überein bzw. fallen sogar günstiger aus“, sagt President & CEO Hugh Agro. „Die endgültigen Ergebnisse des aktuellen metallurgischen Programms, einschließlich der Ergebnisse der laufenden Säulenlaugungstests, werden zusammen mit den Ergebnissen der Explorationsbohrungen der vergangenen zwei Jahre



die Grundlage für eine neue Mineralressourcenschätzung Anfang 2022, eine Vormachbarkeitsstudie noch vor Ende 2022 und möglicherweise eine anschließende Entscheidung über die Wiederaufnahme der Phase-I-Goldproduktion mit Haufenlaugung im Projekt Beartrack-Arnett bilden.“

Tabelle 1: Ergebnisse der Bottle-Roll-Tests bei Beartrack

Beartrack-Probe ¹	Test Nr.	Brechgröße (Mio.)	berechneter Head Grade (Au g/t)	Goldextraktion über 30 Tage (Flammprobe)
Beartrack	1	38	0,41	53%
Oxiderz Nr.1	2	25	0,37	60%
geringer Erzgehalt	3	12,5	0,27	70%
Beartrack	4	38	0,49	73%
Oxiderz Nr.2	5	25	0,51	74%
mittlerer Erzgehalt	6	12,5	0,48	77%
Beartrack	7	38	0,85	73%
Oxiderz Nr.3	8	25	0,62	72%
hoher Erzgehalt	9	12,5	0,71	74%
Beartrack	10	38	1,33	70%
Oxiderz Nr.4	11	25	0,91	70%
hoher Erzgehalt	12	12,5	1,24	70%
Beartrack	13	38	0,61	36%
Übergangserz Nr.1	14	25	0,64	31%
geringer Erzgehalt	15	12,5	0,66	30%
Beartrack	16	38	3,00	10%
Sulfiderz Nr. 1	17	25	3,61	7%
geringer Erzgehalt	18	12,5	2,98	9%

¹Proben klassifiziert nach zyanidlöslichem Goldgehalt.

Tabelle 2: Ergebnisse der Bottle-Roll-Tests bei Arnett

Arnett-Probe ¹	Test Nr.	Brechgröße (Mio.)	berechneter Head Grade (Au g/t)	Goldextraktion über 30 Tage (Flammprobe)
Arnett	19	38	0,27	91%
Oxiderz Nr.1	20	25	0,70	81%
geringer Erzgehalt	21	12,5	0,33	86%
Arnett	22	38	0,21	91%
Oxiderz Nr.2	23	25	0,36	92%



mittlerer Erzgehalt	24	12,5	0,44	90%
Arnett	25	38	0,61	84%
Oxiderz Nr.3	26	25	0,54	86%
hoher Erzgehalt	27	12,5	0,65	86%

¹Proben klassifiziert nach zyanidlöslichem Goldgehalt.

In der zweiten Phase des metallurgischen Testprogramms wird Revival Gold zwölf Standardsäulenlaugungstests durchführen und sowohl das Oxiderz, Übergangserz und Sulfiderz bei Beartrack als auch die Goldoxidmineralisierung bei Arnett untersuchen. Im Rahmen der Tests wird außerdem eine Mischprobe ausgewertet, die zu 50 % aus Oxiderz (Beartrack) und zu 50 % aus Sulfiderz (Beartrack) besteht.

Die Säulenlaugungstests erfolgen über einen Zeitraum von jeweils 120, 180, 240 und 360 Tagen. Das gesamte Programm wird ein ganzes Jahr in Anspruch nehmen. Mit den längeren Testperioden sollen die Auswirkungen der Vermischung von Übergangserz und Sulfiderz in den Laugungsflächen im Hinblick auf das metallurgische und ökologische Verhalten erfasst werden. Basierend auf den Ergebnissen der oben beschriebenen Bottle-Roll-Tests wurden die Säulen auf eine P80-Brechgröße von 38 mm eingestellt. Diese Größe entspricht dem in der PEA angenommenen standardmäßigen Zerkleinerungssystem und wird eine optimale Laugungskinetik ermöglichen.

In der PEA wurde für Beartrack-Arnett eine Mineralisierung ausgewiesen, die sich für die Goldgewinnung unter Einsatz einer standardmäßigen Zyanid-Haufenlaugung eignet. Dieses Phase-I-Projekt umfasst weniger als ein Drittel des verfügbaren Erzmaterials der gesamten Projektressource. Die geschätzte durchschnittliche Goldausbeute aus der Haufenlaugung wurde in der PEA auf 60 % geschätzt, was eine durchschnittliche Gewinnungsrate von 87 % beim Oxiderzmaterial, 55 % beim Übergangserz und 28 % beim Sulfiderz widerspiegelt. Im ehemaligen Haufenlaugungsbetriebs der Mine Beartrack betrug die durchschnittliche Goldausbeute rund 70 %. Historische Untersuchungen des bei Arnett gewonnenen Materials deuten darauf hin, dass sich das geprüfte Material besonders gut für eine Goldgewinnung mittels Zyanidlaugung eignet. Im Rahmen der Tests wurde das Material 48 Stunden lang einer Laugung unterzogen, die eine Goldausbeute von 85 - 95 % lieferte.

Qualifizierter Sachverständiger

Herr Rodney A. Cooper, P.Eng., ein qualifizierter Sachverständiger (QP) und Berater des Unternehmens, ist die vom Unternehmen benannte qualifizierte Person für diese Pressemitteilung gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects und hat den wissenschaftlichen und technischen Inhalt geprüft und genehmigt.

Über Revival Gold Inc.



Revival Gold Inc. ist ein wachstumsorientiertes Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen. Das Unternehmen baut das Goldprojekt Beartrack-Arnett im US-Bundesstaat Idaho aus.

Beartrack-Arnett ist der größte ehemalige Goldproduktionsbetrieb in Idaho. Eine wirtschaftliche Erstbewertung (PEA) im Hinblick auf eine erste Phase der Wiederaufnahme eines Haufenlaugungsbetriebs zur Produktion von 72.000 Unzen Gold pro Jahr für eine Lebensdauer von zunächst sieben Jahren (nachhaltige Gesamtkosten von 1.057 Dollar pro Unze) durchgeführt. Zwischenzeitlich sind Explorationen, die auf die Erweiterung der Mineralressourcen - aktuell 36,6 Millionen Tonnen angedeutete Ressourcen mit einem Goldgehalt von 1,15 g/t, in denen 1,36 Millionen Unzen Gold enthalten sind, sowie 47,1 Millionen Tonnen vermutete Ressourcen mit einem Goldgehalt von 1,08 g/t bzw. 1,64 Millionen Unzen Gold - im Gange. Der Mineralisierungstrend bei Beartrack hat eine Länge von mehr als fünf Kilometer und ist in Streichrichtung und in der Tiefe offen. Die Mineralisierung bei Arnett ist in allen Richtungen offen.

Nähere Einzelheiten, einschließlich der wesentlichen Annahmen, Parameter und Methoden, die bei der Schätzung der Mineralressourcen und der Datenverifizierung zum Einsatz kamen, entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel „Preliminary Economic Assessment of the Heap Leach Operation on the Beartrack Arnett Gold Project Lemhi County, Idaho, USA - NI 43-101 Technical Report“, datiert mit 17. Dezember 2020.

Revival Gold hat etwa 71,2 Millionen ausstehende Aktien und verfügte zum 30. Juni 2021 über einen Barmittelbestand von rund 6 Million CAD. Zusätzliche Veröffentlichungen, einschließlich der Geschäftsberichte, technischen Berichte, Pressemitteilungen, sowie andere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie über www.revival-gold.com oder bei SEDAR unter www.sedar.com.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Hugh Agro, President & CEO or Lisa Ross, CFO
Telefon: (416) 366-4100 oder E-Mail: info@revival-gold.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsorglicher Hinweis

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Die technischen Informationen in dieser



Pressemitteilung wurden von Rodney A. Cooper, P.Eng., einem Berater des Unternehmens, welcher ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ist, geprüft und genehmigt.

Diese Pressemeldung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“, die keine historischen Tatsachen darstellen. Die zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten Schätzungen und Angaben, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich von Aussagen, wonach das Unternehmen oder das Management bestimmte Bedingungen oder Ergebnisse erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können anhand von Begriffen wie z.B. „glaubt“, „erwartet“, „schätzt“, „kann“, „könnte“, „würde“, „wird“ oder „plant“ erkannt werden. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen basieren und sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, sind sie typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Obwohl diese Aussagen auf den Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht gewährleisten, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Informationen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf die Absichten des Unternehmens im Hinblick auf seine Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne und Aussagen. Zu den Faktoren, die eine deutliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von diesen zukunftsgerichteten Informationen bewirken können, gehören unter anderem die Fähigkeit des Unternehmens, die potenziellen Auswirkungen des COVID-19-Coronavirus auf Faktoren, die für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens relevant sind, vorherzusagen oder ihnen entgegenzuwirken; die Unfähigkeit, zusätzliche Mineralressourcen zu identifizieren; die Unfähigkeit, im Rahmen fortgeschrittener Studien die geschätzten Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln; die Unfähigkeit, eines Tages eine Machbarkeitsstudie durchzuführen, die eine Produktionsentscheidung unterstützen könnte; dass der vorläufige Charakter der metallurgischen Testergebnisse nicht repräsentativ für die gesamte Lagerstätte ist; Verzögerungen bei der Einholung bzw. die Unfähigkeit, die erforderlichen Regierungs-, Umwelt- oder sonstige Projektgenehmigungen einzuholen; politische Risiken; Unsicherheiten in Zusammenhang mit der Verfügbarkeit und den Kosten von Finanzierungen, die in Zukunft erforderlich sind; Veränderungen auf den Kapitalmärkten; Inflation; Wechselkursänderungen; Rohstoffpreisschwankungen; Verzögerungen bei der Erschließung des Projekts; eine bedeutende Abweichung der Kapital-, Betriebs- und Sanierungskosten von den Schätzungen sowie andere Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche und diejenigen Risiken, die in den auf SEDAR veröffentlichten Unterlagen des Unternehmens angeführt sind. Obwohl das Unternehmen die Annahmen und Faktoren, die zur Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, für angemessen hält, sind diese Informationen nicht zuverlässig und gelten nur ab dem Datum dieser Pressemeldung. Es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse im zeitlich vorgegebenen Rahmen bzw. überhaupt



eintreten. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen aufgrund neuer Erkenntnisse, zukünftiger Ereignisse bzw. sonstiger Umstände zu aktualisieren oder zu korrigieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!